

Goos & Koenemann



Grossh. Hess. Hoflieferanten

Nieder-Walluf

(Rheingau)



Halskrausen-Dahlien-Neuheit
„Comtesse Icy Hardegg“, siehe Seite 8

Frühjahrs-Ergänzungsliste 1909

Nur für Handelsgärtner.

Inhalt

	Seite		Seite
Neuheiten .	1— 3	Calla	24
Canna . . .	4— 7	Farne	25
Dahlien	8—17	Zusammenstellungen für Stein-	
Begonien . .	18—19	partien	26— 27
Chornelken	20—21	Für Landschaftsgärtner .	28
Gladiolen . . .	22—23	Ceanothus	28
Salvien . .	24	Gynerium u. Clematis 3. Umschlagseite	
Pentstemon . .	24	Koniferen letzte Umschlagseite.	

Verkaufs-Bedingungen nach dem Haupt-Katalog.

Hydrangea arborescens grandiflora alba.



Diese prachtvolle Neuheit ist aus Amerika zu uns herübergekommen und wird eine wertvolle Bereicherung der Blütensträucher unserer Gärten werden. Diese sehr grossen Blütenbälle sind rein schneeweiss und blühen von Anfang Juni bis in den August, in der Form den Hortensien ähnlich. Der wertvolle Strauch ist völlig winterhart. Wir liefern von dieser Neuheit junge Pflanzen aus 10 cm-Töpfen zu:

1 Stück	Mk.	0.65,
10	"	5.50,
100	"	45.—

Hydrangea arborescens grandiflora alba.

Einige Pflanzen-Neuheiten

die noch bis spät in das Frühjahr hinein versandfähig sind.

(Ausführliche Neuheitenliste siehe Hauptkatalog.)

Canna-Neuheiten siehe Seite 4

Chor-Nelken-Neuheiten siehe Seite 20

Edel-Dahlien-Neuheiten siehe Seite 8—11

Gladiolen-Neuheiten siehe Seite 22



Neuheiten „Kriemhilde“ und „Loreley“.

Links Kriemhilde, rechts Loreley, letztere in Seitenstellung die Halbfüllung der Blume zeigend

2 prachtvolle Anemonen-Neuheiten eigener Zucht

„Kriemhilde“. Einzigfarbig unter den Anemonen, die prachtvollen schalenförmig halbgefüllten Blumen sind rötlich fliederfarben in auffallend reiner, klarer Farbe, auf festen, starken Stielen blühend. Blumen-Durchmesser 9-10 cm.

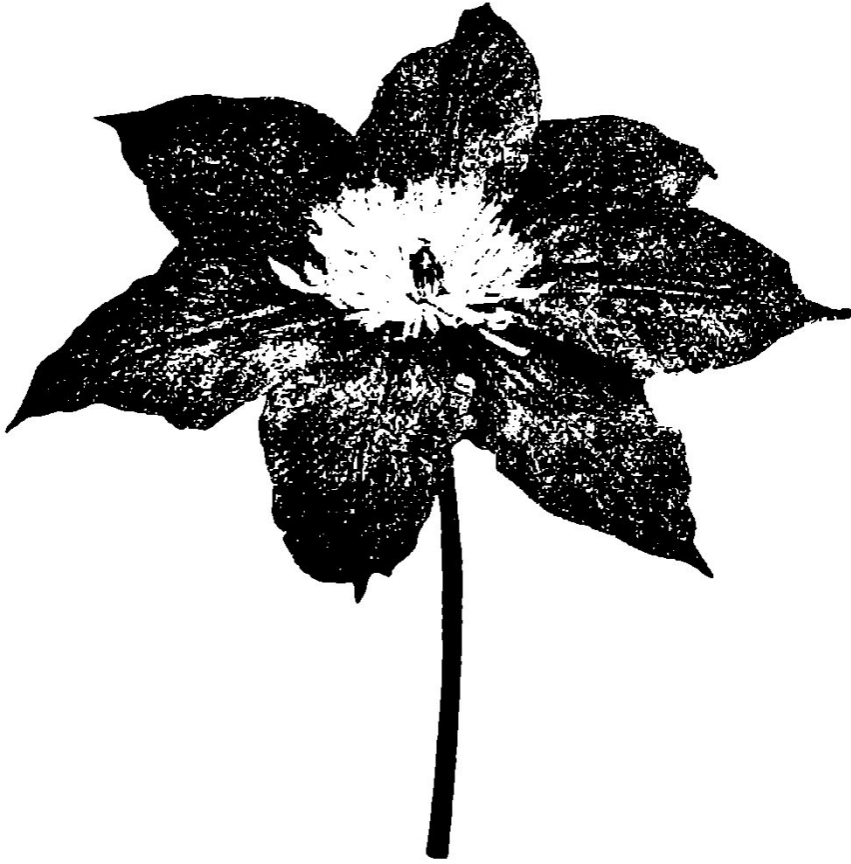
1 Stück Mk. 1.25, 10 Stück Mk. 10.—

„Loreley“. Hellfliederfarbig-rosa, um einen Ton dunkler als „Königin Charlotte“. Halbgefüllte, schalenförmig runde Blumen v. 9 cm Durchmesser blühen auf festen Stielen. Ausserordentlich reich blüht diese Neuheit in Mengen gleichmässig guter Blumen. 1 Stück Mk. 0.75, 10 Stück Mk. 6.—

Die zwei Neuheiten zusammen kosten Mk. 1.75.

Clematis „Lasurstern“

(G. & K. 1906).



Prachtvoll rein tiefblau ist der grosse 6—8 blättrige Blütenstern, in dessen Mitte sich ein weisses Strahlenbündel von Staubfäden in leuchtend scharfer Farbenwirkung abhebt. Die zahlreichen Blumen erreichen einen Durchmesser bis zu 16 cm und sind Blüte an Blüte gereiht, und da sie an vorjährigen Trieben blühen, so ist diese prächtige neue Sorte auch vorzüglich zum Treiben geeignet.

1 Stück Mk. 1.75

Clematis „Lasurstern“ (G. & K. 1906).

10 Stück Mk. 15.—

Phlox decussata-Neuheiten.

„**Donar**“ (G. & K.) Die sehr grossen Blüten sind karminrot mit feurigen Reflexen und bilden eine dichte Dolde. 1 St. Mk. 0.75, 10 St. M. 6.—

„**General van Heutz**“. Leuchtend lachsfarben mit weisser Mitte. 1 St. Mk. 0.50, 10 St. Mk. 4.—

„**Hödur**“ (G. & K.) Fleischfarbig-rosa mit grossem, weissem Mittelstern; äusserst zarte Farbe. Sehr grossblumig. 1 St. Mk. 0.75, 10 St. Mk. 6.—

„**Mad. Paul Dutrie**“, zart cattleyenrosa mit weissem Hauch. 1 St. Mk. 0.50, 10 St. Mk. 4.—

„**Loki**“ (G. & K.) Rein lachsrosa mit dunkel-karminrotem Mittelring, mittelhoch wachsend mit sehr grossen Dolden von 18—20 cm Durchmesser. 1 St. Mk. 0.75, 10 St. Mk. 6.—

„**Ostära**“ (G. & K.), feste Dolden bildend, atlas-rosa mit kleinem, dunklen Mittelring, dabei gedrungen wachsend auf straffen, dicht blattbesetzten Stielen. Vorzügliche Gruppensorte.

1 St. Mk. 1.—, 10 St. M. 8.—

Der Satz dieser 6 Phlox-Neuheiten kostet Mk. 3.50.

Schlingrosen - Neuheiten.

Wahre Überraschungen brachten uns die letzten Jahre an Schlingrosen-Neuheiten, die sich im Reichtum mannigfaltiger Schönheit gegenseitig übertreffen und ergänzen.

== Für weitere Schlingrosen-Neuheiten in Freilandpflanzen siehe Seite 36. ==

„**Delight**“ gehört zu den schönsten Wichuraiana-Hybriden. Die karmesinfarbenen Blumen sind weiss am Grunde der Blumenblätter und leuchten scharf auf dem dunkelgrünen Laubwerk.

„**Frau Albert Hochstrasser**“ ist als Wichuraiana-Hybride durch ihr mehrmaliges Blühen besonders wertvoll; die Blüten sind hellsilberrosa gefüllt.

„**Veilchenblau**“ soll nach den Angaben des Züchters J. C. Schmidt die erste blaue Kletterrose sein mit gefüllten Blüten.

Obige Schlingrosen-Neuheiten sind in jungen Winterveredlungen in Töpfen von Ende April an lieferbar zu:

1 Stück Mk. 0.75, 10 Stück Mk. 6.—.

== **Der Satz dieser 5 Neuheiten kostet Mk. 3.50.** ==

Rosen-Neuheit „**Otto von Bismarck**“ Eine Tee-Hybride.

Diese Neuheit ist eine Kreuzung von Mad. Caroline Testont mit La France. Sie erhielt den vom „Praktischen Ratgeber“ ausgesetzten Preis von Mk. 3000.— als die beste Rosen-Neuzüchtung. Sie ist eine kräftig wachsende Tee-Hybride mit La France-Farbe, feinem Duft und grossen Blumen, die vom Frühjahr bis in den Herbst meist einzeln auf langen, kräftigen Stielen blühen.

Junge Winterveredlungen in Töpfen von Ende April an lieferbar: 1 Stück Mk. 1.50, 10 Stück Mk. 12.50.

Hydrangea arborescens grandiflora alba Neuheit! siehe Seite 1.

Spiraea Bumalda „Walluf“ (G. & K.) So schön auch die bekannte Spiraea Bumalda „Anthony Waterer“ ist, so wird sie doch durch diese Neuheit noch bei weitem übertroffen in der Leuchtkraft der Farbe, da das Rot der Blütendolden bei Spiraea „Walluf“ weit intensiver, reiner und kräftiger ist. Die Reichblütigkeit der Pflanzen ist von Juni-August die gleiche wie bei der Stammform.

Kräftige Pflanzen: 1 Stück Mk. 1.50, 10 Stück Mk. 12.50.

Grossblumige Canna.

Die besten Canna-Neuheiten von 1908.

Lieferbar Anfang Mai in fertigen Topfpflanzen.

Dr. Erwin Ackerknecht. Dunkelkarmin-rosafarbene Blumen mit 5 cm breiten Petalen über rotem Laubwerk. 100—120 cm hoch.

1 Stück Mk. 2.—.

Frau A. Wendhausen. Rein leuchtend aprikosenfarben mit ziegelrotem Schlund in lockeren Dolden über schmalen grünem Laub. 150 cm.

1 Stück Mk. 1.50.

Frau Geheimrat „Borsig“. Frei über dem grünen, rotgeränderten Laube erheben sich, schon frühblühend, karminrosafarbene Dolden. 90—100 cm hoch.

1 Stück Mk. 1.50.

Graf M. Tolstoi. Grosse Dolden leuchtend scharlachrote Blumen über braunrotem Blattwerk. 130—140 cm hoch.

1 Stück Mk. 1.50.

Hungaria. Die sehr grossen prachtvollen Blumen in reinem lebhaften hellrosa mit weissem Schlund bilden eine runde geschlossene Dolde, die frei über grünes, graubeduftetes Laubwerk ragt. Petalenbreite 5—5½ cm. Höhe 100 cm. 1 Stück Mk. 4.—.

Mlle. Gabrielle Miquel. Licht creme mit lila Hauch in gut geschlossenen Dolden frei über Laub. 90 cm hoch.

1 Stück Mk. 1.50.

Nadir. Die kräftige, 1.50 m hoch wachsende Pflanze hat rotes Laub und grosse karminrote Blumen mit 4 cm breiten Petalen.

1 St. Mk. 1.50.

Niemen. Leuchtend rein hellcremegelb in wohlgeformten Dolden reich und frei über Laub blühend. 100—120 cm hoch.

1 St. Mk. 2.—.

Der Satz dieser 8 Neuheiten von 1908 kostet Mk. 12.—.

Hervorragende Canna-Neuheiten von 1906/07.

Lieferbar Anfang Mai in fertigen Topfpflanzen.

Deputé Ant. de Boyer. Tiefdunkel-scharlachrote Blütendolden über grünem Laubwerk. 110 cm hoch.

1 Stück Mk. 1.20.

Elfe, licht creme-rosa Blumen mit hellgelbem Staubfadenblatt krönen das grüne Laub. 120 cm hoch.

1 Stück Mk. 0.60, 10 Stück Mk. 5.—.

Feuermeer. Blendend zinnoberrote Dolden von grosser Leuchtkraft, blühen frei über dem grünen Laubwerk.

140 cm hoch.

1 Stück Mk. 0.75.

Friedrich von Schiller. Lachsrot mit zinnoberrot gekrönt und scharfem Goldrand. Das Laub ist grün. 100—120 cm hoch.

1 Stück Mk. 0.75.

Goethe. Die hochwachsenden Dolden stehen frei über dem musaartigen, grünen Laube und die grossen Blüten sind leuchtend bronziert gelb-orange. 140—150 cm hoch.

1 Stück Mk. 1.20.

John Tulett. Gedrungene Dolden, deren Blumen tief ockergelb sind mit roten Punkten auf dem untern Blatt. 90 cm hoch.

1 Stück Mk. 0.75.

Karl Schroers. Dichte Dolden, hellorange-farben mit rosa getuscht stehen frei über hellgrünem Laube. 100—120 cm hoch.

1 Stück Mk. 0.60, 10 Stück Mk. 5.—.

Königin der Gelben. Schon frühblühend in Dolden von tiefgoldgelben Blumen, die am Grunde lichtrosa punktiert sind. 140—150 cm hoch.

1 Stück Mk. 1.20.

Kronprinzessin Cécile. Hellkirschrosa Blüten über braunrotem Laube. 150 cm hoch.

1 Stück Mk. 0.75.

Mad. Marguerite Mühle.

Kräftig reinrosa in Farbe stehen die dichten grossblumigen Blütendolden in Fülle gedrängt straff und frei über dem Laubwerk, alle verblühten Blumen selbst abstossend und sich putzend zum steten Schmuck der reinen Farbe, die sich unaufhörlich neu ergänzt durch frisch aufblühende Blumen und Dolden und selbst in voller Sonne nicht ausbleicht. Das Laub ist grün mit schmalen rotem Rande. Höhe 100—110 cm. 1 St. Mk. 2.—, 10 St. Mk. 15.—.

Lulise Dittmann. Die welligen Blumen sind orange geströmt mit gelbem Schlund. Die Blätter sind grün. 100—120 cm hoch.

1 Stück Mk. 0.60.

Marcel Ricard. Die dichten Dolden hoch über braunrotem Laube sind hellmilchig-rosa mit karminrosa durchsetzt. 100—110 cm.

1 Stück Mk. 1.20.

Mephisto. Samtig blutrote Blumen, kräftig leuchtend auf grünen Blättern. 130—140 cm hoch.

1 Stück Mk. 1.50.

Meteor. Über grossem Musaähnlichen Laube, grün mit dunkelbraunen Rändchen, stehen feste Dolden grosser Blumen, zinnoberrot mit Karminhauch. 140—150 cm.

1 Stück Mk. 2.—.

Wilhelm Tell. Die Blumen sind orange mit rosa Schein über braunrotem Laub. 130 cm.

1 Stück Mk. 1.20.

W. Watson. Weich-lachsrosa mit Karminhauch, frei über dunkelrotem Laub blühend. 150—160 cm.

1 Stück Mk. 1.20.

Der ganze Satz dieser 16 Neuheiten 1906/07 kostet in fertigen Topfpflanzen Mk. 16.—.

Auslese feinsten Canna-Neuheiten aus den letzten Jahrgängen.

Über Behandlung der Knollen siehe Seite 7.

Wenn angetriebene Topfpflanzen der hierunter angegebenen Sorten verlangt werden, so erhöht sich der Preis um 25%.

Amerie Weibel. Zartlachsrosa mit hellem Rande hoch über ganz niederem, hellgrünem Laubwerke blühend 130 cm hoch.
1 St. Mk. 0.60, 10 St. Mk. 5.—

Franz von Vecsey. Die Blumen sind karminrosa mit gelber Mitte und die Blätter hellgrün. 110 cm.
1 Stück Mk. 0.60, 10 Stück Mk. 5.—

Frau Gräfin Ernestine von Thun. Chines. rosa mit isabellenfarben sind die Blumen und die Blätter rotbraun. 140 cm. 1 St. Mk. 0.75, 10 St. Mk. 6.—

Frau Luise Kuntze ist eine der besten rosafarbenen Canna mit rein heilkarminrosafarbenen Blumen, die runde feste Dolden hoch über dem grünen Laube bilden. 120—130 cm hoch. 1 Stück Mk. 0.60, 10 Stück Mk. 5.—

Frau Ober-Ingen. Most, orange-rosa, im Verblühen in rosa übergehend, überaus reichblühend über grünen Blättern. 120 cm hoch.
1 Stück Mk. 0.75, 10 Stück Mk. 6.—

Gustav Gumpfer. Tief goldgelb, das untere Blatt leicht rot punktiert. Schlanke Dolden über grünem Blattwerk. 110 cm.
1 Stück Mk. 0.75,
10 „ „ 6.—

Karl Kirsten. Majestätisch hoch ragt der Blütenstand, hellleuchtend, zinnoberrrot mit grossen ausgebreiteten Blumen. Die Blätter sind dunkelgrün. 150 cm.
1 Stück Mk. 0.75.

Konsul W. Vellnagel. Auffallend grosse Blumen, deren Blütenblätter bis 4½ cm Durchmesser haben auf hohen Schäften. Die Farbe ist zitronengelb mit klaren braunen Punkten. Blätter bläulichgrün 160 bis 180 cm hoch. 1 Stück Mk. 0.60, 10 St. Mk. 5.—
Prinzessin Sophie Renata. Lichtpfirsichrosafarbene Dolden über hellgrünen Blättern. 130 cm. 1 Stück Mk. 0.60, 10 St. Mk. 5.—



König Humbert I. ist eine Aufsehen erregende Sorte, entstanden durch eine Kreuzung der orchideenblütigen mit den crozyschen Canna, welche nun die herrliche Blütengrösse der ersteren mit der grösseren Widerstandsfähigkeit der letzteren verbindet. Die Riesenblumen mit einer Blütenblätterbreite von 5—5½ cm sind scharlachrot, während die majestätischen Blätter purpurbraun 140 bis 150 cm hoch sind.
1 St. Mk. 0.75, 10 St. Mk. 6.—

Le Lys. Lichtcreme im Verblühen in reinweiss übergehend mit lichtrosa punktiert, frühblühend in guter Dolde über hellgrünem Laube. 90—100 cm
1 Stück Mk. 1.20, 10 Stück Mk. 10.—
Prinzessin Marie Alexandr. Reuss. Dichte runde Blutendolden von grossen Blumen, frei über braunrotem Laubwerk stehend, sind orange-scharlachfarben, teilweise goldig geströmt. 100—110 cm.
1 Stück Mk. 0.60, 10 Stück Mk. 5.—

Undine. Ungewöhnlich zahlreich sind die Blütenrispen, deren zinnoberröte Blüten von goldgelbem Rande umsäumt werden, der in den gelben Schlund der Blumenmitte ausläuft. Blattwerk grün. Eine Gruppensorte I. Ranges. Höhe 90 cm.
1 Stück Mk. 0.75, 10 Stück Mk. 6.—

Für grosse Gruppenwirkungen die besten Blüten-Canna.

Es sind dies die, von uns aus unserer grossen Auswahl für den Zweck der Massenwirkung ausgesucht passendsten Sorten, die zudem auch nicht mehr zu hoch im Preise sind. Ueber Behandlung der Knollen siehe Seite 7. Wenn angetriebene Topfpflanzen der untenstehenden Sorten verlangt werden, erhöht sich der Preis um 25%.

Die besten feurigroten Gruppensorten.

J. D. Eisele bildet eine hervorragend festgebauete Blütendolde. Die Farbe ist flammend scharlachrot, während die eine Blütenzunge nach dem Schlunde zu gelb gefleckt ist. 120 cm hoch. 1 St. Mk. 0.30, 10 St. Mk. 2.50, 100 St. Mk. 20.—

Reichskanzler Graf v. Bülow. In unvergleichlich leuchtender, samtig blutroter Farbe wirken die Blütenrispen über frischgrünen Blättern. Höhe 100 bis 120 cm. 1 St. Mk. 0.60, 10 St. Mk. 5.—, 100 St. Mk. 40.—

Wilhelm Bofinger. Schlank- und hochwachsende, frei herausragende Blütendolden von weithin leuchtender feurig-samtig-kapuzinerroter Farbe. 130 cm hoch. 1 St. Mk. 0.30, 10 St. Mk. 2.50, 100 St. Mk. 20.—

Die besten orangeroten Gruppensorten

Justizrat Hempel. Ueberreich blühend. feurig-orange, mit brennend samtigrot getuscht. Die Blätter sind grün. Höhe 100 bis 110 cm. 1 St. Mk. 0.40, 10 St. Mk. 3.—, 100 St. Mk. 25.—

James Wigan. Runde Dolden aus scharlach-orangeroten Blumen mit goldgelber Mitte; die Blätter sind dunkelgrün mit braunrot gerändert. Höhe 100 cm. 1 St. Mk. 0.40, 10 St. Mk. 3.—, 100 St. Mk. 25.—

Die besten karminrosafarb. Gruppensorten.

Professor Hugo de Vries ist mit ihren zahlreichen Blüenschäften von rein karminrosaroter Farbe über hellgrünem Blattwerk eine auffallende Erscheinung 80—90 cm hoch. 1 St. Mk. 0.50, 10 St. Mk. 4.—, 100 St. Mk. 30.—

Papa Nardy ist eine reichblühende, französische Züchtung mit karmin-kirschroten Blütenrispen über grünem Blattwerk. 100 bis 120 cm hoch. 1 St. Mk. 0.50, 10 St. Mk. 4.—, 100 St. Mk. 30.—

Die beste cremeweisse Gruppensorte.

Frau Marie Nagel. Es ist dies die erste Canna, von der man von einer annähernd weissen Blütenrispe sprechen darf, und die in Gemeinschaft der roten Canna und im Gegensatz zu denselben von überraschender Wirkung ist. Blätter blaugrün. 120—130 cm hoch. 1 St. Mk. 0.75, 10 St. Mk. 6.—, 100 St. Mk. 50.—

Die besten gelben Gruppensorten.

Direktor M. Holze. Besonders reichblühend, Sorte leuchtend zitrongelb mit dunkelkarmin punktiert. 100 cm hoch. 1 St. Mk. 0.40, 10 St. Mk. 3.—, 100 St. Mk. 25.—

Elisabeth Hoss. Dunkelschwefelgelb mit karmin gefleckt. Sehr schön. Blätter grün. 100 cm hoch. 1 St. Mk. 0.30, 10 St. Mk. 2.50, 100 St. Mk. 20.—

J. B. van der Schoot. Die Blumen und grasgrünen Blätter dieser Sorte sind extra gross. Die Blüten sind dunkel zitrongelb mit purpur punktiert. Extra! 120—130 cm hoch. 1 St. Mk. 0.50, 10 St. Mk. 4.—, 100 St. Mk. 30.—

R. Wallace. Zahlreiche, schlanke Blütenrispen teilweise verzweigt von leuchtend zitronengelber Farbe. Für rein gelbe Farbenwirkung wohl die beste Gruppensorte. 120—130 cm hoch. 1 St. Mk. 0.50, 10 St. Mk. 4.—, 100 St. Mk. 30.—

Die beste buntfarbige Gruppensorte.

Undine. Ungewöhnlich zahlreich sind die Blütenrispen, deren zinnoberrote Blüten von goldgelbem Rande umsäumt werden, der in den gelben Schlund der Blumenmitte ausläuft. Blattwerk grün. Eine Gruppensorte 1. Ranges. Höhe 90 cm. 1 St. Mk. 0.75, 10 St. Mk. 6.—, 100 St. Mk. 55.—

Die besten rotlaubigen Gruppensorten.

Andenken an J. H. Krelage. Die metallisch braunroten Blätter sind extra gross und breit, und die riesengrossen Blumen sind feurig-zinnoberrot. in tadellos gebauten Dolden vereinigt. Höhe 100—120 cm. 1 St. Mk. 0.60, 10 St. Mk. 5.—, 100 St. Mk. 40.—

Dr. Marcus. Feste, runde, dichte Dolden. feurig zinnoberrot, straff und frei über rotem Laubwerk. 130 cm. 1 St. Mk. 0.75, 10 St. Mk. 6.—, 100 St. Mk. 55.—

Professor Fr. Röber. Glühend scharlach-blutrote Rippen, locker aus grossen Blumen geformt stehen über braunroten Blättern. 120 cm. 1 St. Mk. 0.60, 10 St. Mk. 5.—, 100 St. Mk. 40.—

Stadtrat Heldenreich. Leuchtend mennig-zinnoberrot über metallisch braunrotem Blattwerk. 130 cm hoch. 1 St. Mk. 0.40, 10 St. Mk. 3.—, 100 St. Mk. 25.—

Ausgesuchte bestbewährte Blüten-Canna.

Wir liefern von allen Blüten-Cannas kerngesunde Knollen, die sofort in sandige Erde gelegt werden müssen und bei einer Wärme von wenigstens 15° R. zur Bewurzelung gebracht werden.

Bei fertig angetriebenen Topfpflanzen erhöht sich der Preis um 25%, nur bei den Topfpflanzen der Neuheiten fällt dieser Aufschlag fort.

Braun-rotlaubige Sorten:

Alfred Mauthner. Scharlachrot mit orange umsäumt. 150 cm 1 St. Mk. 0.50, 10 St. Mk. 4.—.

Andenken an Fürst Bismarck. Leuchtend karminzinnoberröte Dolden. 120 cm 1 St. Mk. 0.50, 10 St. Mk. 4.—.

Bronze Poitevin. Mit mächtigem bis 25 cm breitem, braunrotem Laube und runden Dolden orangefarbener Blumen. 125 cm

1 St. Mk. 0.60, 10 St. Mk. 5.—.

Frau General von Alten. Scharlachzinnoberröte mit herrlich braunrotem Laube. 130 cm 1 St. Mk. 0.60, 10 St. Mk. 5.—.

Frau Th. Andresen-Möller. Orangegelb. 110 cm 1 St. Mk. 0.50, 10 St. Mk. 4.—.

Gouverneur von Zimmerer. Feurig-orange mit blutrot geströmt. 120 cm 1 St. Mk. 0.40, 10 St. Mk. 3.—.

Grossherzog Ernst Ludwig von Hessen. Scharlach-orangerot. 130 cm 1 St. Mk. 0.60, 10 St. Mk. 5.—.

Gruss an Mainz. Karmin-scharlachrote Blumen. 100 cm 1 St. Mk. 0.40, 10 St. Mk. 3.—.

Hofgärtner Hoppe. Purpurrot. 140 cm. 1 St. Mk. 0.50, 10 St. Mk. 4.—.

Hof-Gartendirektor Walter. Leuchtend purpurrot. 120 cm 1 St. Mk. 0.40, 10 St. Mk. 3.—.

J. D. Cabos. Leuchtend aprikosenfarbige Rispen. 120 cm 1 St. Mk. 0.30, 10 St. Mk. 2.50.

Mrs. Geo Ströhlein. Dunkelkarminrot. 110 cm 1 St. Mk. 0.50, 10 St. Mk. 4.—.

Paul Lorenz. Amarant-blutrot, niedrigbleibend. 120 cm 1 St. Mk. 0.40, 10 St. Mk. 3.—.

Präsident Mayer. Karmin-scharlachrot. 130 cm 1 St. Mk. 0.40, 10 St. Mk. 3.—.

Rubin. Scharlachrot. 100 cm 1 St. Mk. 0.40, 10 St. Mk. 3.—.

Auswahl bestbewährter Blüten-Canna-Sorten unserer Wahl:

10 St. Mk. 3.—, 100 St. Mk. 25.—.

Grünlaubige Sorten:

Alphonse Bouvier. Zinnoberröte. 130 cm 1 St. Mk. 0.30, 10 St. Mk. 2.50.

Direktor Weber. Samtig purpurrot. 130 cm 1 St. Mk. 0.50, 10 St. Mk. 4.—.

Dr. Robert Funke. Leuchtend zinnoberröte. 140 cm 1 St. Mk. 0.50, 10 St. Mk. 4.—.

Dr. Dock. Feurig-karmesinrot. 130 cm 1 St. Mk. 0.40, 10 St. Mk. 3.—.

Dr. Heinr. Dohrn. Leuchtend scharlachrot. 120 cm 1 St. Mk. 0.50, 10 St. Mk. 4.—.

Franz Graf von Thun. Amarantröte. 140 cm 1 St. Mk. 0.40, 10 St. Mk. 3.—.

Harry Laing. Hellkarminzinnoberröte. 110 cm 1 St. Mk. 0.50, 10 St. Mk. 4.—.

Karl Rade. Satt goldgelb. 130 cm 1 St. Mk. 0.40, 10 St. Mk. 3.—.

Königin Charlotte. Blutrot mit goldgelb umsäumt. 100–110 cm. 1 St. Mk. 0.30, 10 St. Mk. 2.50.

L. E. Bally. Reichblühend mit frei ausstehenden, schwefelgelben Blütenrispen über gedrungenem, grünem Laubwerk. 100 bis 120 cm hoch. 1 St. Mk. 0.30, 10 St. Mk. 2.50, 100 St. Mk. 20.—.

Mad. Crozy. Zinnoberröte mit schmalem gelben Rändchen. 100 cm 1 St. Mk. 0.30, 10 St. Mk. 2.50.

Mont Rose. Lebhaft Karminrosa, reichblühend. 120 cm 1 St. Mk. 0.60, 10 St. Mk. 5.—.

Paul Maylan. Leuchtend orangegelb. 120 cm 1 St. Mk. 0.40, 10 St. Mk. 3.—.

Professor Hanfstängel. Dunkelkarminrosa. 130 cm 1 St. Mk. 0.50, 10 St. Mk. 4.—.

Professor Rodenwaldt. Samtig dunkelblutrot. 140 cm. 1 St. Mk. 0.50, 10 St. Mk. 4.—.

Ruhm von Stuttgart. Rot-orange mit gelbem Saum. 110 cm. 1 St. Mk. 0.40, 10 St. Mk. 3.—.

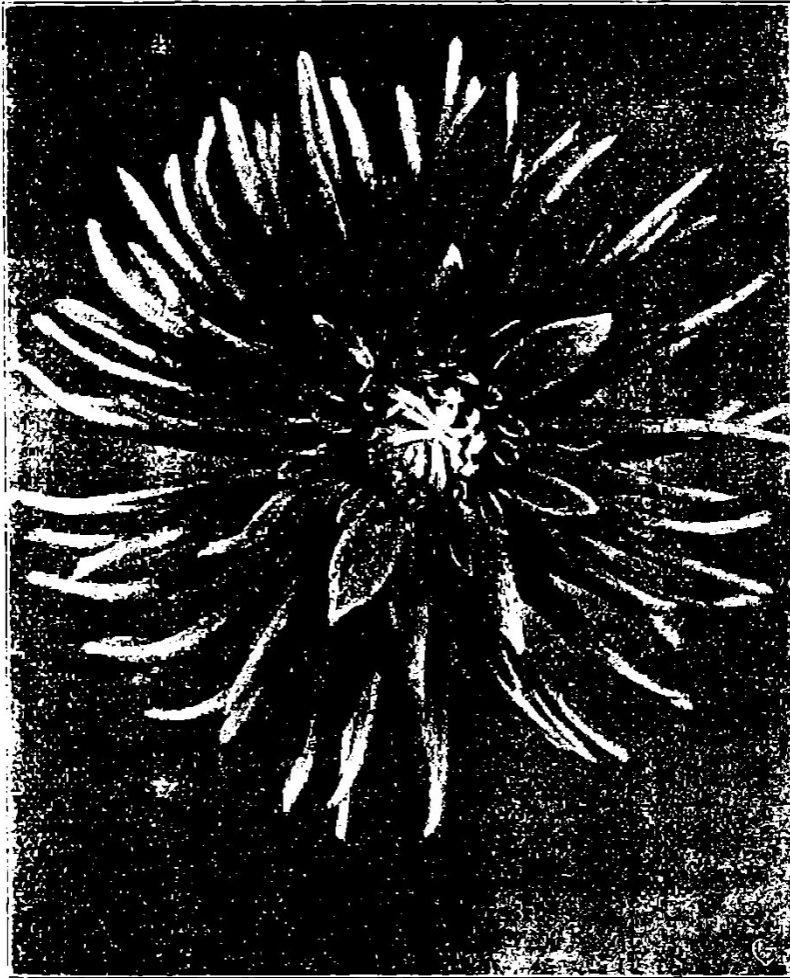
Wilhelm Griesinger. Schwefelgelb mit karminblutroten Flecken getuscht und marmoriert. 100 cm 1 St. Mk. 0.40, 10 St. Mk. 3.—.

Auswahl älterer Blüten-Canna-Sorten unserer Wahl:

10 St. Mk. 2.—, 100 St. Mk. 15.—.

Edel-Dahlien.

===== Neuheiten eigener Zucht für 1909. =====



Nerthus.

„Frigga“.

Sehr feierlich nadelspitz gestrahlt in voller Form, cremeweiss in ausserordentlich reicher Menge an festen Stielen blühend.

„Nerthus“

bringt wahre Prachtblumen in auffallend schöner Form in der Grösse von 15 cm im Durchmesser. auf sehr kräftig. Stielen. Die wirkungsvolle

Blume ist rosakarm., nach aussen zu lilafarbig und in Silberspitzen auslaufend, während in der Mitte ein leuchtend gelber Schein die Farbwirkung stark hervorhebt.

Preis dieser zwei eigenen Neuzüchtungen von Edel-dahlien, im Mai 1909 lieferbar, in kräftigen jungen Pflanzen mit Topfballen: 1 St. Mk. 3.—, 10 St. Mk. 25.—

===== Halskrausen=Dahlien=Neuheit ===== eigener Zucht für 1909:

„Comtesse Icy Hardegg“ (Abbildung siehe Umschlag) ist die schönste Halskrausendahlie bis jetzt, die dieser Dahlien-Rasse viele Liebhaber bringen wird. — In lachend frischer Farbenzusammenstellung leuchten die Blumen in klarem karminrosa mit weissen Spitzen und heller Längsaderung; in der Mitte aber strahlt — sich scharf abhebend — ein schneeweisser Kragen heraus. Dabei stehen diese schönen Blumen auf drahtharten Stielen frei über niedrig gedrungenem Laubwerk und haben 13 cm Durchmesser.

Kräftige junge Pflanzen mit Topfballen im Mai 1909 lieferbar: 1 St. Mk. 3.—, 10 St. Mk. 25.—.



Riesen-Halbedel-Dahlie „Rheingau“.

(Die Hand veranschaulicht im Verhältnis die Grösse der Blumen).

Eigene Neuzüchtung.

Riesen-Halbedel-Dahlie „Rheingau“
(aus Kreuzung der Paeonien-
dahlie mit Edel-Dahlie).

„Rheingau“. Hohe über
Laub ragende kräftige Stiele
tragen in stolzer Haltung die
sehr grossen, dekorativen
Blumen, halbgefüllt, in Edel-
dahlienform lang ausstrah-
lend, scharlachrot in zin-
noberrot übergehend. Der
Blumendurchmesser ist 17 bis
18 cm.

Ein prachtvolles Schmuck-
material für grosse Vasen.

Kräftige junge Pflanzen mit
Topfballen, im Mai 1909 lieferbar
1 St. Mk. 3.—, 10 St. Mk. 25.—

**Der Satz unserer
4 Neuheiten für 1909
kostet Mk. 10.—.**

Die 10 besten englischen Neuheiten für 1909.

C. E. Wilkins. Auf riesigen Stielen eine
prachtvoll geformte Blume, klar lachs-
rosa mit gelb überlegt. 180 cm.

Delicatissima. Ein zartes Apfelblütenrosa
in lang ausstrahlenden Blumen, die frei
über dem Laube stehen. 140 cm.

Dorothy. Die tief gebaute Blume ist silbrig
rosa und zeigt die Rückseite der Petalen
in weissen Spitzen. 150 cm.

Flame. In feinsten Idealform ausstrahlend,
feurig rot. 160 cm.

Ivornia. Eine Riesenblume — bis zu 18 cm
Durchmesser — in feinstrahliger Form
auf mächtigen schwarzen Stielen. Die
Blütenfarbe ist lachsfarben mit gelb-
orange. 180 cm.

Mabel ist eine Verbesserung der beliebten
Dainty. Die langen rosa Spitzen sind

nach der Mitte zu zitronengelb abgetuscht.
140 cm.

Mrs. T. J. Woodall. Rein zitronengelb,
nach den Spitzen zu zart karminrosa
abgetönt in lang und dünn gedrehten
Blumen. 130 cm.

Mrs. Walter Baxter. Eine Prachtsorte,
früh- und reichblühend in grossen, sehr
feingeformten karmesin Blumen. 90 cm.

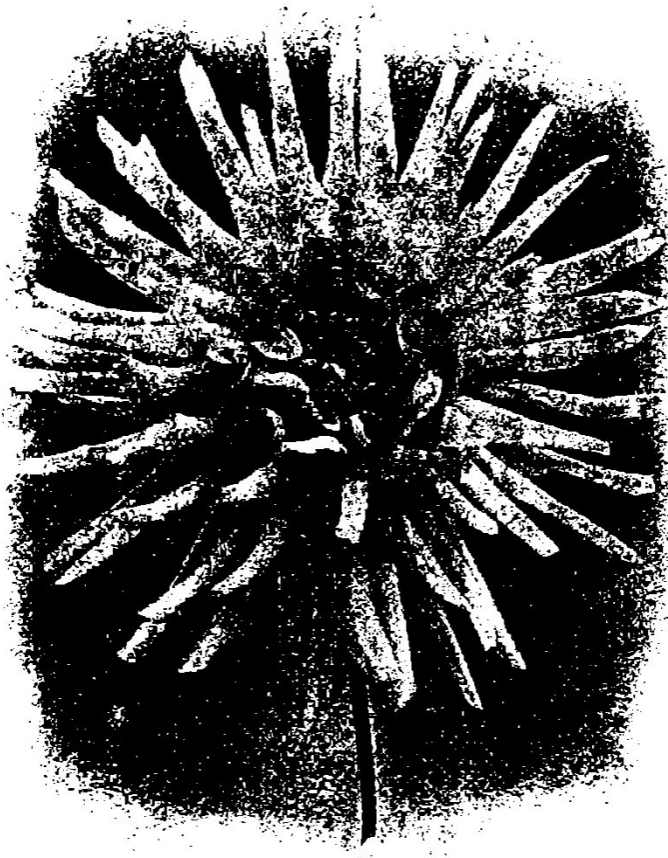
Rev. Arthur Bridge. Eine Neuheit, die
die prachtvollen Blumen straff nach oben
hält, glänzend reingelb mit rosa übertönt.
160 cm.

Spanish Prince. Rosanelkenfarbig nach
der Mitte zu creme verlaufend in ein-
wärts gekrümmter Form. In Menge frei-
blühend. 170 cm.

Obige beste englische Neuheiten für 1909 kosten das Stück Mk. 2.—.

Der ganze Satz dieser 10 Neuheiten kostet Mk. 15.—.

Lieferbar von Mitte Mai 1909 an in kräftigen, jungen Pflanzen mit Topfballen.



Edel-Dahlien.

Eigene Neuzüchtung von 1908
Parzival (G. & K.)

Eine, in kreisrunder Form speichenartig locker ausstrahlende, grosse, weisse Edel-Dahlien-Blüte auf drahtartigen Stielen in grosser Menge frei aus dem Laube ragend. Es sind dies alle guten Eigenschaften, die in dieser Vereinigung den weissen Edel-Dahlien bis jetzt fehlte. 140 cm

Knollen: 1 St. Mk. 2.—
10 St. Mk. 15.—

Parzival (G. & K.)

Unsere eigenen Edel-Dahlien-Züchtungen der letzten Jahre, die ihren bleibenden Wert erwiesen haben.

- „**Balmung**“ (1905), eine wunderbar langstrahlige Form, leuchtend zinnoberrot, langstielig und reichblühend. 120 cm hoch.
- „**Berlichingen**“ (1905). Stahlharte, lange schwarze Stiele, herausragend mit karminrosafarbenen Blüten mit Silberspitzen. 140 bis 150 cm hoch.
- „**Brunhilde**“, das Muster vollen Blütenreichtums, leuchtend pflaumfarben. 100—110 cm.
- „**Frute**“ (1905), die Pfirsich-Dahlie! ist eine Blume von köstlicher Färbung, die, aussen weichrosa, nach innen in cremefarben verlaufend, an eine reife Pfirsichfrucht erinnert. 180 cm hoch.
- „**Geiselher**“, der zierlichste Edeldahlien-Typus, rubinrot. 120 cm hoch.
- „**Gernot**“ (1906). Die reiche Menge zitronengelber Blüten auf drahtigsten, langen Stielchen ist fein gedreht und zierlicher als alle uns bekannten gelben Dahlien. 110 cm hoch.
- „**Gotelinde**“ (1904). Zierlich gestrahlt, wie Geiselher auf straffen, dünnen Stielen reich über dem Laube blühend. 110 cm hoch.
- „**Hagen**“ (1906). Dunkelkastanienbraun mit pflaumfarbener Schattierung; sehr reich und frei über dem Laube blühend. 140 cm hoch.
- „**Hildegunde**“ (1906). Die kräftig langgestielte strahlige Blume ist hellfliederfarben mit feiner, haarscharfer Linierung in Längsäderung, die der Blume eine besondere Feinheit verleiht. 140 cm hoch.
- „**Kriemhilde**“ hat durch ihre Schönheit einen Siegeszug über die ganze Erde angetreten. — Frisch-rosa mit creme-Mitte auf kräftigen festen Stielen. 140 cm hoch.
- „**Rother**“. Vom frühen Sommer bis in den späten Herbst blüht diese Sorte in samtigscharlachroter Fülle über dem Laube. 80 cm hoch.
- „**Volker**“. Edelgestrahlt, goldgelb auf langen gelben Stielen. 140 cm hoch.
- „**Walthari**“, gedrunken wachsend mit zierlich gestrahlten zart cremefarbenen Blumen und von erstaunlicher Reichblütigkeit. 90 cm hoch.

Knollen dieser eigenen Züchtungen der letzten Jahre kosten 1 St. Mk. 0.40, 10 St. Mk. 3.—, 100 St. Mk. 25.—.

Der ganze Satz der 14 Sorten mit der Neuheit „Parzival“ kostet Mk. 6.—.

Edel-Dahlien-Neuheiten für 1909

von deutschen Züchtern.

Lieferbar von Mitte Mai an in jungen Originalpflanzen der Züchter.

Bella Donna (Nonne und Hoepker). Eine Verschmelzung von Aurora und Dainty in Farbe und Form, also langgestrahlt in zarter Farbenmischung von rosa, orange und gelb.
1 Stück Mk. 3.—.

Delicat (Bornem). Zart lila mit sich scharf abhebenden tief rosig karmin Spitzen an den leicht einwärts gebogenen Blumenblättern. Früh- und sehr reichblühend auf steifen Stielen.
1 Stück Mk. 3.—.

Erecta (Mann). Straffe, starke Stiele tragen die edlen Blumen in horizontaler Richtung nach oben aus dem Laube herauschiessend, purpurrot mit kastanienbraunem Hauch.
1 Stück Mk. 2.—.

Fortschritt (Bornem). Durch ihre prachtvolle Haltung der Blumen ist diese Sorte besonders zu empfehlen. Die grossen wagrecht auf drabtharten Stielen freigetragenen Blumen sind dunkel-samtig-blutrot. Der Wuchs ist niedrig und straff verästelt.
1 Stück Mk. 3.—.

Hildegard Deegen (Deegen). Blitzend granatrot mit Samtbelag, früh und so reich an langen Stielen blühend, dass der Strauch wie ein roter Strauss aussieht.
1 Stück Mk. 3.—.

Mondfee (Severin), reinweiss zart abgetönt in silbrig-rosa Spitzen; eine sehr wertvolle strahlend und vollgeformte Schnittblume.
1 Stück Mk. 3.50.

Otto Henschel (Bornem). Eine besonders reichblühende kanariengelbe Dahlie, deren aufwärts langgestielte Blumen langstrahlend einwärts gebogen sind.
1 Stück Mk. 3.—.

Poesie (Knopf). Lichtgelb im Innern, nach der Mitte der Blumenblätter zu zart lila-rosa und an den Spitzen in grünlich schwefelgelb auslaufend. Ein sehr zarter Farbenschmelz in feinstrahligen Blumen auf festen Stielen.
1 Stück Mk. 2.50.

Prima Donna (Nonne und Hoepker). In ihrer Krallenform ist diese Neuheit chrysanthemumähnlich, elfenbeinweiss, nach aussen zart violett abgetönt. Auf kräftig gedrungenen Wuchse ragen die Blumen frei aus dem Laube.
1 Stück Mk. 3.—.

Walter Deegen (Deegen) soll das beste in Leuchtkraft unter den orangefarbenen Dahlien sein, in grosser edler Blume ungemein reich auf langen Stielen blühend.
1 Stück Mk. 3.—.

Weisse Dame (Crass). Eine reinweisse Edel Dahlie von feiner Form, gut gefüllt und auf festen Stielen sehr reichblühend.
1 Stück Mk. 2.—.

Wolfgang von Goethe (Nonne u. Hoepker). Die Pflanze ist bedeckt mit grossen Blumen in auffallend stolzer Haltung, dunkel-aprikosenfarbig mit zartester violetter Schattierung. Sie soll hervorragend in allen ihren Eigenschaften sein.
1 Stück Mk. 3.—.

Der Satz obiger 12 deutschen Neuheiten für 1909 kostet Mk. 30.—

Zur gefl. Beachtung!

Alle Dahlien-Liebhaber seien an dieser Stelle auf die im Jahre 1897 begründete

„Deutsche Dahlien-Gesellschaft“

mit dem Sitze in Leipzig aufmerksam gemacht. Es ist dies eine Vereinigung von Fachleuten und Liebhabern, die sich in erster Linie die Verbreitung unserer herrlichsten Herbstblume zur Aufgabe macht und die Hebung der Dahlienzucht in Deutschland anstrebt. Der 1908 erschienene, reich illustrierte 10jährige Bericht gibt ein beredtes Zeugnis von dem erfolgreichen Wirken der Gesellschaft und steht das für jeden Dahlien-Liebhaber höchst interessante Buch für 1 Mark franko zu Diensten.

Anträge zum Beitritt in die Deutsche Dahlien-Gesellschaft vermitteln wir gern an die Geschäftsstelle; der Jahresbeitrag beträgt 6 Mark.

Eine neue Dahlien-Rasse von 1908.

Halskrausen- Sterndahlien!

Eigene Züchtung

In den Halskrausendahlien, die aus Frankreich zu uns kamen, bewunderten wir die Zusammenstellung der Farben, während die Form plump und unschön wirkte. Wir stellten nun Versuche an, die Halskrausenart in zierliche elegante Formen zu retten durch Kreuzung mit Edeldahlien. Während die 1. Generation nicht die richtige Verbindung von beiden brachte, haben wir jetzt in den folgenden Generation. Prachterfolge, von denen wir die ersten hiermit anbieten.

Goldstern. (G. & K.)

Die gedrunken wachsende Pflanze ist kugelartig bedeckt mit besonders gross. goldgelben, auf starken Stielen straff nach oben zeigenden Blütensternen mit langfedriger gelber Krause.

Lichtblick. (G. & K.) An langen hellgelben Stielen ragen die klarzitronengelben Blüten straff heraus in zierlich sternartiger Tulpenform mit lichtgelbem Kragen.

Meteor. (G. & K.) Sehr grosse leuchtend karmesinrote Blütensterne mit weissem Federkragen straffen sich an kräftig langen Stielen hoch über die Pflanze.

Rheinkrone. (G. & K.) Samtigbraunrot ist der Stern, während die Krause lang federartig wie eine Krone hochsteht, rot mit weissen Lichtern durchsetzt und mit weissen Spitzen.

„Sirius“. (G. & K.) In scharlachrotem Stern leuchten der weisse, langstrahlige Kragen. Die Blumen werden von hohen Stielen straff nach oben gezeigt.



Halskrausen- Sterndahlie

„Rheinkrone“

Diese neuen Halskrausen-Sterndahlien kosten in Knollen:

1 Stück Mk. 2.—, 10 Stück Mk. 15.—. Der Satz der 5 Sorten zu Mk. 8.—.

Dieselben in jungen Pflanzen im Mai:

1 Stück Mk. 1.20, 10 Stück Mk. 10.—.

Edel-Schmuck-Dahlien. (Eigene Neuheiten.)



Pflanze von „Verschwendung“ in Blüte.

„Freigebigkeit“. Gedrungen wachsend trägt die Pflanze die grosse Blütenmenge pyramidenförmig aufrecht in leuchtendem rot. 90 cm hoch.

„Füllhorn“. Sehr früh schon ist die Pflanze unter den dunkelkarminroten Blüten versteckt, die sich bis spät in den Herbst erneuern. 130 cm hoch.

„Lawine“. Eine reinweisse Edelschmuck-Dahlie, grossblumig, und bei vollem Blütenbau wohlgeformt; in reicher Fülle über dem Laube blühend. 120 cm.

„Quelle“. Eine niedrige Zwergsorte, deren orangerote Blütenfülle in der einzelnen Blume eine gute Form zeigt. 80 cm hoch.

„Überfluss“. Langstrahlig, fein geformt, dabei sehr grossblumig überschütten die hell ziegelroten Blüten gänzlich die Pflanze. 130 cm hoch.

„Verschwendung“. Ganz besonders leuchtend ist der straff- und langstielige Blütenreichtum dieser Sorte, deren rote Farbe mit violetten Lichtern durchsetzt ist. 130 cm hoch.

Knollen dieser Edel-Schmuck-Dahlien kosten 1 Stück Mk. 0.50, 10 Stück M. 4.—, 100 Stück Mk. 30.—. Der Satz dieser 6 Sorten in Knollen: Mk. 2.50.

Weitere Edel-Schmuck-Dahlien,

die ihrer hoch und straff über dem Laube ragenden Blütenmenge wegen in ihrer Schmuckwirkung den obigen zugehörig sind.

Aristokrat, karminrot, 100 cm.

Brunhilde, pflaumfarben, 100 cm.

Citronenvogel, hellgelb, 80 cm.

Coronation, feurig scharlachrot, 130 cm.

Landrat Dr. Schelff, orange - chamois, 100 cm.

Puck, scharlach-orange, 80 cm.

Walthari, cremegelb, 90 cm.

Knollen: 1 Stück Mk. 0.40, 10 Stück Mk. 3.—, 100 Stück Mk. 25.—

Die besten deutschen Edel-Dahlien-Neuheiten der letzten Jahre von anderen Züchtern.



Die Preise sind für ungeteilte Knollen angesetzt.

Antoinette von Trotha (07) ist sehr reichblühend mit feinstrahligen rein rosafarbenen kleinen Blumen auf drahtig festen halblang. Stielen. 130 cm.
1 St. Mk. 1.20, 10 St. Mk. 10.—

Aristokrat deckt mit den straff aufrechten karminrot. Blumen das Laub völlig. 100 cm.
1 St. Mk. 0.40, 10 St. Mk. 3.—

Aurora (05) zart hellgelblich rosa mit weissen Spitzen und goldener Mitte in prachtvoller Form. 140 cm.
1 St. Mk. 0.60, 10 St. Mk. 5.—

Citronenvogel, niedr. Schmuck-Edeldahlie, hellgelb. 90-100 cm.
1 St. Mk. 0.40, 10 St. Mk. 3.—

Edelweiss (06), frei- und reichblühend auf straffen Stielen, elfenbeinweiss. 50 cm.
1 St. Mk. 0.50, 10 St. Mk. 4.—

Feronia (06), auf straffen Stielen reichblühend in zart nelkenrosa Farbe. 90 cm.
1 St. Mk. 0.60, 10 St. Mk. 5.—

Goldkind (08), in verschwenderischer Fülle mit kanariengelben Blumen blüht diese Neuheit auf straffen Stielen bei mittelhohem Wuchs. 130 cm.
1 St. Mk. 1.20, 10 St. Mk. 10.—

Goldland (07) ist überschüttet mit leuchtend chromgelben Blumen. 110 cm.
1 St. Mk. 0.75, 10 St. Mk. 6.—

Grenadier (07) orangerosa, nicht edel in der Form, aber sehr reichblühend. 110 cm.
1 St. Mk. 0.75, 10 St. Mk. 6.—

Gudrun (06), sehr früh- und reichblühend. Blumen auf langen Stielen hoch über dem Laube in reinem rosa mit zartgelber Mitte. 140 cm.
1 St. Mk. 0.60, 10 St. Mk. 5.—

Havel (06) ist keine spitzstrahlige Edeldahlie, sondern stellt in ihrer reizvollen Seerosenform einen eigenen Typus dar. Klar lachsfarben blüht diese prächtige Sorte in reicher Fülle auf starken Stielen. 90 cm.

1 St. Mk. 0.75, 10 St. Mk. 6.—

Klella (07) ein violett-karminrosafarbener Sport der Britannia mit allen Vorzügen der Muttersorte. 110 cm.
1 St. Mk. 0.60, 10 St. Mk. 5.—

Königin Luise (07) Als Gruppensorte und für Blumenschnitt gleich wertvoll, da sie mit feinstrahligen Blumen frei aufrecht blüht von zartrosa Farbe mit silbriger Mitte. 150 cm. 1 St. Mk. 1.20, 10 St. Mk. 10.—

Marokko (06) ist eine Serpentina-Art. Auf zart rosiger, hellem Grunde purpurn schattiert. 100 cm.
1 St. Mk. 0.60, 10 St. Mk. 5.—

Melpomene, Frisch karminrosa ragt die Fülle der schönen Blumen hoch über das Laub hinaus straff nach oben gerichtet. 140 cm. 1 St. Mk. 1.20, 10 St. Mk. 10.—

Puck ist eine der besten reichblühenden Schmuck-Dahlien, niedrig, scharlach-orange. 80 cm.
1 St. Mk. 0.40, 10 St. Mk. 3.—

Rosa (07). Rein pfirsichrosafarben und frei über dem Laube blühend. 130 cm. 1 St. Mk. 1.—, 10 St. Mk. 8.—

Stadtbürgermeister Weiss (07), besonders reich an starken Stielen, blühende, weisse Gruppensorte, deren Blumen sehr haltbar sind. 110 cm.

1 St. Mk. 0.75, 10 St. Mk. 6.—

Vestalin, Zartliederfarben und sehr früh- und reich blühend bei niedrigem, gedrunkenem Wuchs. 70 cm.

1 St. Mk. 0.60, 10 St. Mk. 5.—

Wunderkind, ein Sport v. Serpentina, wechselnd in der Farbe, im Grunde chamois mit amethyst überfossen, zuweilen fleischfarbig. 100 cm.

1 St. Mk. 0.60, 10 St. Mk. 5.—

Edel=Dahlien.

Die 10 besten englischen Neuheiten von 1908.

Acrobat, reichblühend auf festen Stielen; zweifarbig, am Grunde reinweiss, nach aussen leuchtend karmin. 110 cm.

Countess of Malmesbury, zart pfirsich-rosa mit sehr spitz gedrehten Blumenblättern und äusserst reichblühend. 160 cm.

Dreadnought bringt ungewöhnlich grosse Blumen in prachtvoller Form, schwärzlich karmesinrot auf besonders starken Stielen. 130 cm.

Flag of Truce. Grosse, reinweisse, tiefgebaute Blumen mit langen spitzen Strahlen. Die Stiele sind lang und hart. 120 cm.

Kathleen Bryant. Tiefsamtig, schwarzbraun in prachtvoll edler, grosser Form, reichblühend, doch hängend an den Stielen. 100 cm.

Lady Fair. Eine reizende neue Form, an der die spitzen Strahlen vorne geteilt sind, während die ganze Blume, in Farbe zartgelb mit rosa, mit weissen Federblättchen untermischt ist. 120 cm.

Mrs. W. H. Raby. Elfenbeinweiss in sehr edler Form mit festem Stiel. 150 cm.

Recam. Tiefschwarzbraun, in edler grosser Blume an festen Stielen. 130 cm

Rev. Arthur Hall. Die Blume ist karmesinrubinrot mit hellen Spitzen der gedrehten Rückseite, in edler Form auf starkem Stiel blühend. 150 cm.

Sunshine. Rosenrot in Farbe, dabei edel in der Form und auf harten Stielen reichblühend. 130 cm.

Knollen obiger Neuheiten von 1908 1 St. Mk. 2.—, 10 St. Mk. 15.—.
Der ganze Satz dieser 10 Neuheiten Mk. 15.—.

Die besten englischen Neuheiten von 1907.

Beauty. Lang und feinstrahlig gebaute Blumen von zarter Apfelblütenfarbe mit weiss auslaufender Mitte. 120 cm.

Daisy. Der innerste Mittelring der Blüte ist gelb, während die Gesamtblume sonst rosigviolett ist. Auf festen Stielen in edler Form blühend. 120 cm

Duchess of Hamilton. Die spitzen Röhrchen der Blüte strahlen gleichmässig lang aus, eine grosse Blume bildend von zartem schwefel- oder creme-gelb, auf langen Stielen. 140 cm.

Hilda Shoebridge. Eine Schmuckdahlie für den Garten durch ihren Reichtum straffer, über dem Laube stehender Blumen von lachs-terrakotta Farbe 120 cm.

Hyacinth. Prächtig langstrahlige Blumen, gelblich mit malvenrosafarbenen Spitzen. 170 cm.

Mrs. George Stevenson steht in Vollkommenheit der Blütenform auf der obersten Stufe. Die grossen, dünn ausstrahlenden Blumen sind leuchtend gelb, getragen von drahtartigen Stielen. 150 cm.

Star hat alle guten Eigenschaften reicher und straff ausstehender Blüte bei feiner, etwas einwärts gekrümmter Blumenform. Die Farbe ist gelb mit bronze. 130 cm.

Thomas Wilson. Eine zierlich edle Form, die in zahlreichen Blüten auf drahtartigen Stielen gezeigt wird. Rötlich reifarben mit Bernstein-Schein. 150 cm.

White Lady, reinweiss, sehr edel geformt, reichblühend auf langen Stielen. 180 cm.

William Marshall, reich-orange mit gelb in der Mitte. 160 cm.

Knollen obiger Neuheiten von 1907 1 Stück Mk. 0.75,
10 Stück Mk. 6.—, 100 Stück Mk. 50.—.

Der ganze Satz der 10 1907er Neuheiten kostet Mk. 6. .

Französische Halskrausen-Dahlien.

Einfache Dahlienblumen, in deren Randblüten sich eine herausstehende, blumenblättchenartige Einlage gebildet, die wie ein heller Kragen im Farbeteller liegt.

Président Viger; karmesinrot mit reinweisselem Kragen.

Etendard de Lyon; lebhaft rot mit gellichem Kragen.

Gallia; lebhaft rosa mit rot gestreift, der Kragen ist rahmgelb.

Maurice Rivoire; intensiv karmesinrot mit schneeweiss leuchtendem Kragen, die schönste der älteren Sorten.

Knollen obiger Sorten 1 St. Mk. 0.50, 10 St. Mk. 4.—

Halbblütige Schmuck-Dahlien.

Reichblühende Dekorationsdahlien, entstanden durch Kreuzung der einfachen Halskrausen-dahlien mit Edel-Dahlien. Die 14—15 cm im Durchmesser haltenden Blumen sind aus 2—3 Reihen welliger Blumenblätter geformt und stehen auf langen Stielen in Fülle über dem Laube. Alle blühen vom Juli bis zum Spätherbst.

„**Baldur**“, frisch karminrosa mit hellem Kranz um die gelbe Staubfädenmitte. 120 cm hoch.

„**Odin**“, licht cremefarben mit breitem gelbem Mittelspiegel um die Staubfäden. 175 cm hoch.

(Nicht zum Blumenschnitt geeignet.)

„**Rheingold**“, weithin leuchtend altgoldfarben mit rot. 120 cm hoch.

Knollen: 1 Stück Mk. 0.60, 10 Stück Mk. 5.—. Der Satz der 3 Sorten Mk. 1.60.

Zwei Riesen-Dahlien.

Beloit. Die dunkelviolettroten gefüllten Riesenblumen werden von starken langen Stielen getragen.

1 St. Mk. 0.75, 10 St. Mk. 6.—

Souvenir de Gustave Doazon. Die riesigen gefüllten zinnoberroten Blumen auf gewaltig. Stielen erreichen einen Durchmesser von 20 cm. 1 St. Mk. 0.75, 10 St. Mk. 6.—

Riesenblütige Paeonien-Dahlien.

Eine Dahlien-Rasse neueren Ursprungs, die durch die gewaltige Grösse der Blumen und ihre eigenartige, an einfache Paeonia arborea-Blüten erinnernde Form Aufsehen erregten. An hochwachsenden Pflanzen stehen die einfachen oder in wenigen Reihen leichtgefüllten grossen Blumen auf kräftigen Stielen.

**Beste Sorten in verschiedenen Farben: 1 St. Mk. 0.50
10 St. Mk. 4.—.**

Eine genau aneinandergepasste Farbenskala von Edel-Dahlien,

die es ermöglicht, die abgeschnittenen Blumen in Harmonie zu ordnen und nach den bekannten Sorten sich von den benachbarten unbekannten ein genaues Bild ihrer Farbe zu denken.

Für Gruppenpflanzung ist die Höhe der Pflanzen angegeben.

Bei den neueren Sorten ist Angabe der Seitenzahl, wo nähere Beschreibung u. Preis zu finden ist.

Weiss:

vom schneeeigsten weiss über-
gehend in creme-weiss.

Spotless Queen	120 cm
Eva	140 cm
Fairy 1906	110 cm
Lawine S. 13	120 cm
Stadtobergärtner Weiss S. 14	110 cm
Flag of Truce 1908	120 cm
Mrs. W. H. Raby S. 15	150 cm
Ambassador 1906	180 cm
White Lady S. 15	180 cm
Flor. Stredwick	130 cm
Parzival S. 10	140 cm
White Mrs. Crowe 1906	140 cm
Edelweiss S. 14	50 cm
Frigga S. 8	130 cm

Rot:

Ziegelrot durch zinnoberrot zum
Scharlach.

Puck	80 cm
Flame S. 9	160 cm
Stella	110 cm
Rakete	120 cm
Balmung S. 13	120 cm
Ueberfluss S. 13	130 cm
Coronation	130 cm
Verschwendung S. 13	130 cm
Freigebigkeit S. 13	90 cm
Progenitor	110 cm
Mikado	130 cm
Rother S. 10	80 cm

Samtig schwarzrot:

vom helleren zum tiefsten.

Dreadnought S. 15	130 cm
Alexander 1906	110 cm
Hagen S. 10	140 cm
Kathleen Bryant S. 15	100 cm
Recam S. 15	130 cm
Citizen 1906	140 cm
J. H. Jackson	120 cm
Uncle Tom	130 cm
Aunt Chloe	110 cm

Rubinrot:

durch karminrosa in karminrot
übergehend.

Melpomene S. 14	140 cm
Geiselher S. 10	120 cm
Berlichingen S. 10	140 cm
Ruby	120 cm
Aristokrat S. 14	100 cm
Rev. Arthur Hall S. 15	150 cm
Füllhorn S. 13	130 cm
Mrs. W. Baxter S. 9	90 cm

Rosa:

von hellrosa zum gesättigten rosa

Delicatissima S. 9	140 cm
Dorothy S. 9	150 cm
Königin Luise S. 14	150 cm
Countess of Malmesbury S. 15	160 cm
Rosa S. 14	130 cm
Beauty S. 15	120 cm
Bornemann's Liebling	150 cm
Spanish Prince S. 9	170 cm
Rosy Morn 1906	140 cm
Zugabe	160 cm
Kriemhilde S. 10	140 cm
Pink Pearl	140 cm
Gudrun S. 24	140 cm
Ant v. Trotha S. 14	130 cm
Sunshine S. 15	130 cm
Feronia S. 14	90 cm

Orange:

von gelborange in rotorange laufend

Quelle S. 13	80 cm
W. Marshall S. 15	160 cm
Mrs. H. L. Brousson	110 cm
Star S. 15	130 cm
Country Girl 1906	120 cm
Landrat Dr. Scheiff	100 cm
Marianne	110 cm

Hellgelb-rosa:

in dunkel-orange-rosa laufend.

H. J. Jones	160 cm
Lady Fair S. 15	120 cm
Duchess of Hamilton S. 15	140 cm

Thomas Wilson S. 15	150 cm
Ivornia S. 9	180 cm
Havel S. 14	90 cm
Britannia	110 cm
Grenadier S. 14	110 cm
Hilda Shoebridge S. 14	120 cm
Countess of Lonsdale	100 cm

Gelb:

von hellcreme in goldgelb überg.

Citronenvogel S. 14	80 cm
Sonnenstrahlen	150 cm
Walthari S. 10	90 cm
Goldkind S. 14	130 cm
Gernot S. 10	100 cm
Mrs. J. J. Crowe	140 cm
Mrs. G. Stevenson S. 14	150 cm
Volker S. 10	140 cm
Goldland S. 14	110 cm
Gotelinde S. 10	110 cm

Lichtlila:

Hildegunde S. 10	140 cm
------------------	--------

Fliederfarben:

Vestalin S. 14	70 cm
Island Queen	130 cm

Eigenfärbungen

in zarten Farbenmischungen.

C. E. Wilkins S. 9	180 cm
Frute S. 10	180 cm
Daisy	120 cm
Mabel S. 9	140 cm
Rev. Arth. Bridge S. 9	160 cm
Hyacinth S. 14	170 cm
Mrs. T. J. Woodall S. 9	130 cm
Aurora S. 14	140 cm
Dainty	120 cm
Kielia S. 14	110 cm

Pflaumfarben:

Brunhilde S. 10	100 cm
-----------------	--------

Zweifarbzig:

Wunderkind S. 14	100 cm
Marokko S. 14	100 cm
Serpentina	100 cm
Acrobat S. 14	110 cm

Preise obiger Edel-Dahlien in Knollen:

Wo die Seitenzahl angegeben, ist der Preis auf der betr. Seite zu finden.

Die mit 1906 bezeichneten kosten:

Alle nicht bezeichneten kosten:

1 St. Mk. 0.50, 10 St. Mk. 5.—, 100 St. Mk. 40.—

1 St. Mk. 0.40, 10 St. Mk. 3.—, 100 St. Mk. 25.—

Edel-Dahlien nach unserer freien Wahl kosten: 1 St. M. 0.30, 10 St. M. 2.50, 100 St. M. 20.

Knollen-Begonien.



Wir haben uns seit Jahren bemüht, von diesen für Blütengruppen so ungewöhnlich dankbaren und wertvollen Pflanzen das Beste zu züchten und ganz besonderen Wert darauf gelegt, neben den anderen guten Eigenschaften straff nach oben zeigende Blumen zu erhalten, was unsere Zucht besonders auszeichnet.

Riesenblumige, einfachbl. Knollen-Begonien

sortiert in Farben: weiss, gelb, rosa, karminrosa, feuer- und dunkelrot. Ausgesucht feine Zucht! 1 St. Mk. 0.15, 10 St. Mk. 1.—, 100 St. Mk. 8.—.

Gefüllte Knollen-Begonien

sortiert in den Farben: weiss, gelb, rosa, scharlachrot u. dunkelrot. 1 St. Mk. 0.25, 10 St. Mk. 2.—, 100 St. Mk. 15.—.

Gefüllte Knollen-Begonien

in unserer Extra-Auslese der feinsten.
1 St. Mk. 0.40, 10 St. Mk. 3.—,
100 St. Mk. 25.—.

Neue gekrauste, einfache Knollen-Begonien

in sortierten Farben: weiss, gelb, lachsfarbig, scharlachrot und karminrot. 1 St. Mk. 0.30, 10 St. Mk. 2.50, 100 St. Mk. 20.—.

Knollen-Begonien.



Kristallbärtige Begonien.

Man treibt die trockenen Knollen von März ab vorsichtig an und pflanzt sie dann im Mai ins freie Land aus. Im Winter legt man die Knollen 6—8° Wärme trocken in Sand.

Wir liefern auf Wunsch auch alle angebotenen Begonien von Anfang Mai an in angetriebenen Knollen — fertig zum Auspflanzen — mit 25% Preis-Aufschlag.

Neue kristallbärtige Begonien. In eigenartiger Wellung liegt auf jeder Blume eine plastische kristallisierte Verzierung, meistens in ausgesprochener, klarer Kreuzform. — In lieblicher Farbenabtönung von creme mit rosa und weiss mit rosa, ferner weiss und leuchtend rot. Alles ausgesuchte, echte Formen.

1 St. Mk. 0.50, 10 St. Mk. 4.—
100 St. Mk. 30.—

Die wertvollsten Gruppensorten.

Von den immerwährend reichblühenden, kleinblumigen Gruppensorten, die durch ihre erstaunliche Blüten- und Farbenpracht so sehr bestücken, bieten wir hierunter einige der wertvollsten an:

Graf Zeppelin ist immer sehr zuverlässig in Reichblütigkeit auch bei ungünstiger Witterung und deshalb sehr empfehlenswert. Scharlachrot und dicht gefüllt.

1 Stück Mk. 0.30, 10 Stück Mk. 2.50, 100 Stück Mk. 20.—.

Lafayette. Blendend scharlach-zinnoberrot und äusserst reichblühend: dicht gefüllt. Verlangt gegen Mittagssonne geschützte Lage.

1 Stück Mk. 0.60, 10 Stück Mk. 5.—, 100 Stück Mk. 40.—.

Bertini blüht auch in voller Sonnenglut reichlich mit leuchtend scharlach-zinnoberroten, länglichen Blumen. 50 cm hoch.

1 Stück Mk. 0.40, 10 Stück Mk. 3.—, 100 Stück Mk. 25.—.

Petit Henryi. Lebhaft orangerot über dunklem Laube.

1 St. Mk. 0.60, 10 St Mk. 5.—, 100 St Mk. 40.—.

Phosphorescent ist eine reizende, neue französische Sorte, die auch in voller Sonne üppig blüht. Mit schlanken, koralenroten Rispen halbgefüllter Blütchen sind die Pflanzen bedeckt.

1 Stück Mk. 0.70, 10 Stück Mk. 6.—, 100 Stück Mk. 50.—.

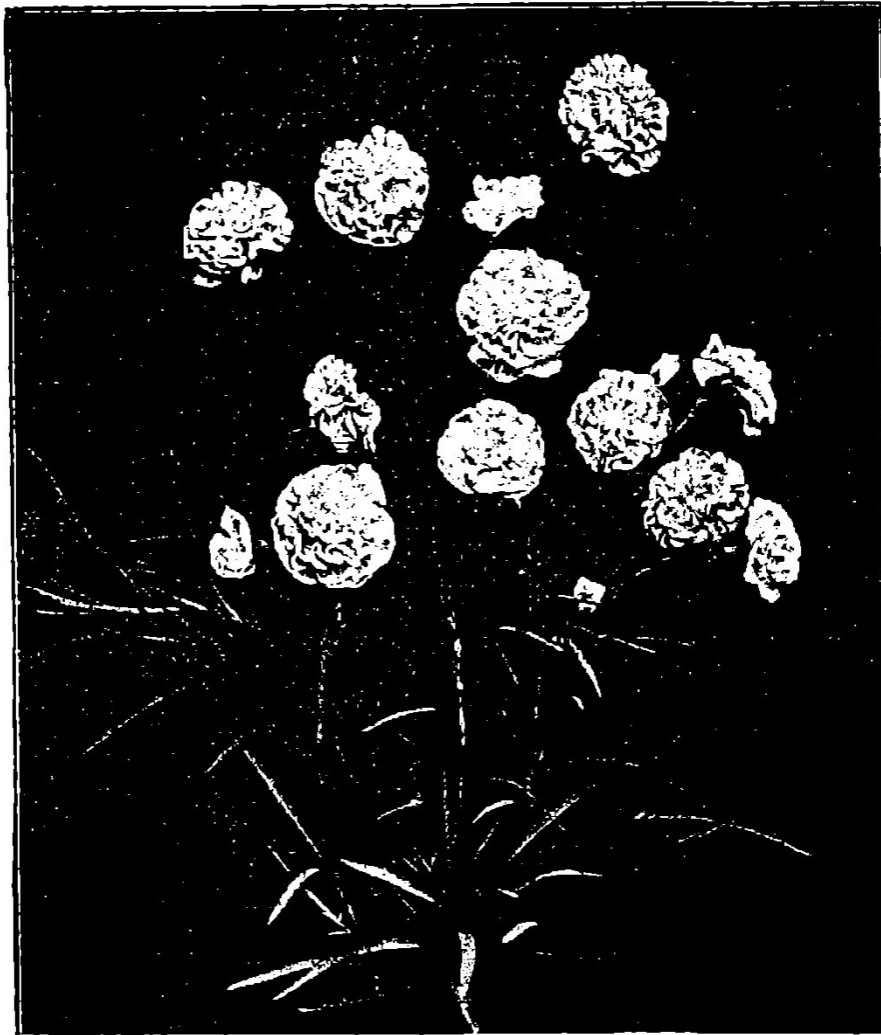
Chor=Nelken.

Neuheit:

„Nelkenkönigin“

Die herrlichen Blumen sind riesengross und bei dichter Füllung von edlem Bau und reinweisser Farbe. Die sehr kräftigen Stiele tragen die grossen Blumen in reicher Fülle aufrecht.

1 St. Mk. 0.90, 10 St. Mk. 7.50.



Neuheit: „Nelkenkönigin“.

Feinste Neuheiten der letzten Jahre.

„Die Königin“ (G. & K.). Auf stolzen, 80—90 cm hohen, festen Stielen ragen die straff getragenen grossen Blumen mit je bis 20 cm langen Einzelstielen v. Hauptstiel aufsteigend, zu 5—6 auf einmal offen blühend, hoch. Die edel- u. rundgebauten wachsartigen Blumen sind bis über 7 cm im Durchmesser gross, reinweiss, während jedes Blättchen scharf Karminrosa umrandet und hier und da leicht gezeichnet ist.

„Dornröschen“ (G. & K.). Leuchtend glühendes Rosa mit Seidenglanz und helleren Reflexen. Die vollkommen gebauten Blumen haben bis 6½ cm Durchmesser. Eine prachtvoll gesunde Sorte.

„Feentraum“ (G. & K.). Leuchtend seidenrosa, beim Verblühen in zart silbrigrosa übergehend. Ungewöhnlich reichblühend.

„Hänsel“ (G. & K.). Die grosse, edelgebauten Blume ist tief schwarzpflaumfarben. Die Sorte ist sehr kräftig und gesund wachsend.

„Rübezahl“ (G. & K.) bringt die grössten Blumen, oft bis zu 8 cm Durchmesser, leuchtend tief samtig scharlach mit schwarzen Schatten, auf festen Stielen hochstehend getragen.

„Rosenkönig“ (G. & K.). Glühend rosafarbene Blumen, bis 7 cm im Durchmesser, getragen von kräftigen, langen Stielen blühen in reicher Menge an kerngesunden Pflanzen. Ein grosser Fortschritt widerstandsfähiger Zucht gegen Pilz und Nelkenmade.

Diese letzten 6 Neuheiten kosten:

10 Stück Mk. 5.50, 100 Stück Mk. 45.—.

Der Satz dieser 6 Sorten kostet Mk. 3.50.

Chor=Nelken.

Wir legen grossen Wert auf die Gesundheit der Nelkensorten, und da wir gefunden haben, dass ältere Sorten besonders von dem Nelkenpilz und von der Nelkenmade zu leiden haben, so führen wir unsern Nelkensortimenten stets neues Blut zu aus frischer Anzucht, die wir aus tausenden Sämlingen eigener Befruchtung zur Vermehrung aussuchen.

Die erstklassigen führen wir dann unter der ersten Abteilung, die guten Sorten unter der zweiten und zwar in Nummern nach Farben eingeteilt. — Jedes ist in seiner Art das beste, was in Nelken bis heute geboten werden kann, während die alles übertreffenden, neuen Schönheiten als Auslese-Neuheiten mit Namen von uns angeboten werden.

Über die Pflege der Nelken.

In leichtem Boden gedeihen die Nelken nicht so gut als in lehmhaltigem Gartenboden, auch ist bei der Pflanzung jeder frische Dünger zu vermeiden und nur verrotteter zu nehmen. Die Oberfläche der Erde wird häufig gehackt und bei trockenem Wetter reichlich gegossen. Dass bei der Länge der Stiele und der Schwere der Blumen ein sorgfältiges Anbinden der Nelken notwendig ist, ist selbstverständlich.

CHOR=NELKEN!

1. Auswahl.

In dieser Abteilung sind folgende Farben abgebar:

Feurig zinnoberrot!

Rosa!

Gelb!

Weiss!

Hellfleischfarbig!

Pflaumfarben!

Schieferfarben!

Terrakotta!

Dunkelsamtrot!

Weiss mit farbig punktiert, gestrichelt und gerändert!

Aus jeder der obigen Farbenklassen sind verschiedene Nummernsorten vorrätig.

Preis aus dieser ersten Auswahl: 10 Stück Mk. 5.—, 100 Stück Mk. 40.—

Der Satz obiger 10 Farben kostet Mk. 5.—.

2. Auswahl.

Nach Farbenvorschrift der Besteller:

10 Stück Mk. 3.—, 100 Stück Mk. 25.—.

Nach unserer Wahl aus 2. Auswahl:

10 Stück Mk. 2.50, 100 Stück Mk. 20.—.

Wir liefern nur starke, dem freien Land entnommene Senkerpflanzen mit festen Topfballen.

Gladiolen.

Einige hervorragende Gladiolen-Sorten.

Gladiole „Amerika“.

In Amerika unglaublich schnell verbreitet, bewährt sich diese prachtvoll noch neuere Gladiolen-Sorte auch hier in Deutschland so ausserordentlich, dass sie gar bald zum Masstab für den Wert anderer Gladiolen-Sorten werden wird. Die Blumen der dichten Rispen sind hochgebaut, ungefähr 11 cm in Höhe und fast gleich breit und dabei rein lichtfleischfarbig-rosa. Einfach verblüffend in der Wirkung, wenn abgeschnitten in Vasen stehend.

1 St. Mk. 0.40, 10 St. Mk. 3.—,
100 St. Mk. 25.—.

Mrs. Francis King.

Brillantscharlachrot mit riesengrossen Blumen blüht diese Neuheit an hohen Schäften.

1 St. Mk. 0.40, 10 St. Mk. 3.—,
100 St. Mk. 25.—.

Gladiolus princeps.

Amaryllisblumige Gladiole, mit riesigen glänzend scharlachroten Blumen mit weissem Schlund, an kräftig wachsender Blütenrispe.

1 St. Mk. 0.50, 10 St. Mk. 4.—.

Schmetterling.

(Abbildung siehe folgende Seite.)

Die Einzelblüte gleicht einem leuchtend bunten Schmetterling in Farbenzeichnung und Form. Um den tief samtroten Schlund liegt ein hellzitronengelber Spiegel, während der Blumenrand wieder zinnoberrot ist.

1 St. Mk. 0.75, 10 St. Mk. 6.—.

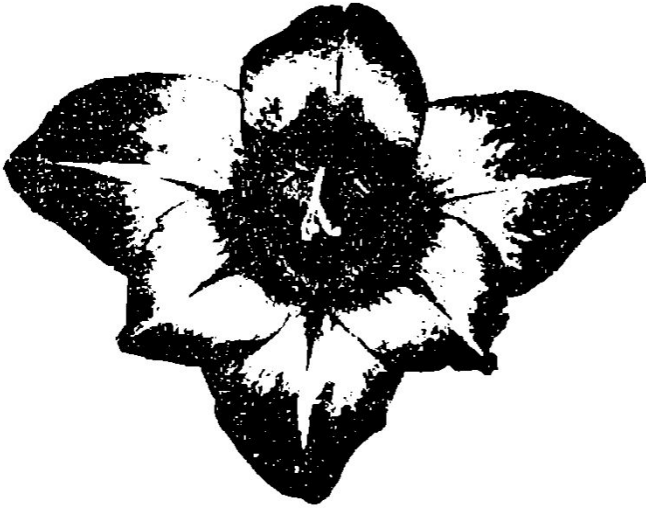


Gladiole „Amerika“.

Gladiolen (Fortsetzung).

Die Zwiebeln werden im April bis Mai bis zu 10 cm tief ausgepflanzt und im Herbst nach dem Absterben aus dem Boden genommen und im frostfreien Raum überwintert.

Unsere Gladiolen sind Sämlinge eigener Zucht und in der Blüte ausgesucht, so dass nur beste reine Farben darin enthalten sind.



Gladiole „Schmetterling“ siehe Seite 22.

Gladiolus gandavensis Hybriden.

Prachtmischung aller Farben.

10 St. Mk. 1.—, 100 St. Mk. 7.50.

1000 St. Mk. 60.—.

Eine Mischung von nur hellen Farben in grossen Blumen, die sich besonders für den Blumenschnitt eignen.

10 St. Mk. 1.50, 100 St. Mk. 10.—.

Gladiolus Brenchleyensis, rein scharlachrote Blütenschäfte.

10 St. Mk. 0.60, 100 St. Mk. 5.—.

Gladiolus Childsi Hybriden.

Diese, durch Kreuzung entstandene Rasse zeichnet sich durch auffallend grosse Blumen mit herrlichem Farbenspiel aus, deren Schlund fein genetzt und punktiert ist. Der Wuchs der Blütenschäfte ist besonders kräftig.

10 St. Mk. 1.—, 100 St. Mk. 9.—,
1000 Stück Mk. 80.—.

Gladiolus Lemoinei Hybriden. Die halbgeschlossenen Blumen sind in prächtigen Farbmischungen auffallend gross gefleckt.

10 St. Mk. 0.60, 100 St. Mk. 4.50.

Veilchenblaue Gladiolen in dunkelblauen Schattierungen. 1 St. Mk. 0.40,
10 St. Mk. 3.—, 100 St. Mk. 25.—

Gladiolus princeps Hybriden. Es sind dies Kreuzungen der Glad. princeps von Herrn Leichtlin gezogen, die zwar nicht so schön wie die Stammform, aber durch ihre herrlichen, grossen roten Rispen und ihre späte Blüte sehr wertvoll sind.

1 St. Mk. 0.25, 10 St. Mk. 2.—.

100 St. Mk. 15.—

Groffs Gladiolen.

Diese modernen Gladiolen des berühmten kanadischen Züchters Groff, der sich seit Jahren mit zielbewusster Kreuzbetrachtung der Gladiolen befasst hat, haben auf den letzten Ausstellungen in Amerika das grösste Aufsehen erregt.

Groffs Gladiolen, gute Mischung älterer Jahrgänge 10 St. Mk. 1.25, 100 St. Mk. 10.

Groffs Welt-Ausstellungs-Kollektion.

Diese sind in der Blüte von uns kontrolliert und ausgesucht. Es sind herrliche Farbenzeichnungen, zuweilen an auffallend schöne Schmetterlinge erinnernd.

Groffs Welt-Ausstellungs-Kollektion, gemischt in den Farben: rot, rosa, scharlach, karmesin, kirsch, lachs, gelb, blau, weiss und zartfarben. Die Blumen sind von ausserordentlicher Grösse und Schönheit. 1 St. Mk. 0.70, 10 St. Mk. 6.—, 100 St. Mk. 50.—

Salvien. *Salvia splendens*.



Es gibt nichts,
wodurch eine aus-
geprägtrote Farbe
in so blendendem
Feuer herausge-
hoben werden
kann, wie durch
eine Gruppe der
Salvia splendens
in den neuen,
guten Sorten. Wie
glühende Flam-
men stehen die
roten Blütenfahnen
über hellgrünem
Blattwerk.

„Feuerkönigin“ (synon. „Zürich“).
Schon von Ende Mai an blüht
diese schöne Sorte bei niedrigem
Wuchse bis zum Frost-Eintritt.

„Rudolf Pfitzer“, gedrunken wachsend;
scharlachblutrote Rispen.

„Feuerball“ bildet einen niedrigkugeligen
Busch mit langen, scharlachblutroten
Blütenfahnen.

„Feu de Joie“ (Freudenfeuer). Für die
Spätsommerblüte unvergleichlich schön
mit sehr grossen, leuchtend roten
Rispen.

Diese besten Salvien-Sorten lieferbar von Mitte April an
kosten 1 St. Mk. 0.25, 10 St. Mk. 2.—, 100 St. Mk. 15.—.

Pentstemon hybridum.

Die herrlichen Blütentrauben und die den ganzen Sommer andauernde Blütezeit dieser prächtigen Pflanzentamilie sind so wertvoll für jeden Garten, dass wir sie deshalb in unsere Kulturen aufgenommen haben, obgleich sie nicht winterhart sind. Die hochaufwachsenden Blüten- trauben sind aus grossen tiefschlundigen Glockenblüten gebildet, in denen die herrlichsten Farbenschattierungen vertreten sind. — Wir liefern dieselben in ausgesucht, ganz auffallend grossblumigen Sorten mit Namen: 1 Stück Mk. 0.25, 10 Stück Mk. 2.—, 100 Stück Mk. 15.—.

Eine neue, grossblumige, schwefelgelbe Calla für das freie Land.

Richardia hybrida „Solfatara“.

Die prächtigen Blumenkelche sind schwefelgelb mit schwarzem Auge im Innern. Die Blumen halten sich abgeschnitten einen Monat lang frisch.

Man legt die Knollen direkt ins freie Land bei Eintritt wärmeren Wetters, wo sie nach 8 Wochen blühen. Im Herbst erntet man sie und bewahrt sie auf wie Gladiolen. Nur dreijährige Knollen sind blühbar.

Zweijährige Knollen: 1 St. Mk. —.60, 10 St. Mk. 5.50.
Dreijährige Knollen: 1 St. Mk. 1.20, 10 St. Mk. 11.—.

Winterharte Freilandfarne!

Unsere Sammlung von Freiland-Farnen ist äusserst mannigfaltig und reichhaltig und umfasst eine Auswahl von über 200 Arten und Formen, von den grossen dekorativen Farnen bis zu den zierlichsten und kleinsten Arten.

Eine Auswahl von Farn-Sorten, von denen grösserer Vorrat.

	1 St. M.	10 St. M.	100 St. M.		1 St. M.	10 St. M.	100 St. M.
Adiantum pedatum	— 50	4.—	30.—	Athyrium Fil. Fem.			
Aspidium angulare in vielen Varietäten	— 50	4.—	30.—	setigerum	— 75	6.—	50.—
— erythrosorum	— 50	4.—	30.—	— — Victoriae , das gekreuzte Frauenfarn ist erstaunlich zierlich in seiner eigenartig hübschen Form, da die schmalen Fiederblättchen nicht seitwärts abstreben, sondern sich am Grunde teilen und an beiden Seiten der Mittelrippe mit derselben parallel sich wie gekreuzte Klingen übereinander legen	— 75	6.—	—
— Filix Mas	— 30	2.50	20.—	Blechnum spicant	— 30	2.50	20.—
— — lineare	— 50	4.—	30.—	Scolopendrium vulgare	— 30	2.50	20.—
— gracile	— 60	5.—	40.—	— — digitato cristatum	— 75	6.—	50.—
— lobatum	— 40	3.—	25.—	— — marginatum	— 75	6.—	50.—
— Lonchitis	— 40	3.—	25.—	— — in zehn feinsten Namensorten	—	6.—	50.—
— remotum	— 60	5.—	40.—	— — in feinsten Sorten gemischt als Rommel	— 50	4.—	30.—
— setosum	— 60	5.—	40.—	Struthiopteris germanica	— 40	3.—	25.—
Athyrium Fil. Fem.	— 30	2.50	20.—				
— — congestum	— 60	5.—	40.—				
— — corymbiferum	— 60	5.—	40.—				
— — Craigii lacinia- tum	— 75	6.—	50.—				
— — graminicon lineare	— 50	4.—	30.—				
— — multifidum	— 40	3.—	25.—				
— — pannosum	— 75	6.—	50.—				
— — pulcherrimum	— 75	6.—	50.—				

Eine Auswahl der besten wintergrünen Freilandfarne.

Alle werden nur in kräftigen kultivierten Pflanzen abgegeben.

	10 St. M.	100 St. M.		10 St. M.	100 St. M.
Aspidium angulare in vielen Varietäten	4.—	30.—	Scolopendrium vulgare	2.50	20.—
— aculeatum	4.—	30.—	— — digitato cristatum	6.—	50.—
— gracile	5.—	40.—	— — marginatum	6.—	50.—
— munitum	5.—	40.—	— — subgrandiceps	6.—	50.—
— remotum	5.—	40.—	Scolopendrium in vielen Namensorten	6.—	50.—
— setosum	5.—	40.—	Scolopendrium in fst. Sorten gemischt	4.—	30.—
Blechnum spicant	2.50	20.—			

100 wintergrüne Farne nach unserer Wahl Mk. 25.—

Zur Ausführung grosser Felspflanzungen oder kleinerer Steinpartien.

Um den vielfachen Anfragen zu begegnen, haben wir nachstehend zur Ausschmückung von Fels- und Steinpartien geeignete Pflanzen zur Auswahl zusammengestellt und zwar passende Stauden, Sträucher, Schlingpflanzen und Koniferen.

Niedere Stauden.

	1 St.	10 St.	100 St.		1 St.	10 St.	100 St.
	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>		<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>
<i>Aethlonema grandifl.</i>	— .30	2.50	20.—	<i>Papaver alpinum</i> in Sorten	— .30	2.50	20.—
<i>Arabis</i> Varietäten	— .25	2.—	15.—	<i>Phlox setacea</i> in Sorten	— .30	2.50	20.—
<i>Armeria</i> vulg. <i>Crimson King</i>	— .20	1.20	10.—	<i>Plumbago</i> <i>Carpentae</i>	— .30	2.50	20.—
<i>Aubrietien</i> in Sorten	— .30	2.50	20.—	<i>Primula acaulis</i> Hybr.	— .20	1.50	10.—
<i>Campanula</i> niedere Arten	— .30	2.50	20.—	— — fl. pl.	— .30	2.50	20.—
<i>Epimedium</i> -Arten	— .30	2.50	20.—	— <i>auricula</i> Hybr.	— .20	1.25	10.—
<i>Eriken</i> (siehe Seite 25)	— .45	3.50	25.—	— <i>Cashmeriana</i>	— .20	1.50	12.—
<i>Festuca glauca</i>	— .20	1.20	10.—	— <i>elatior aurea grandifl.</i>	— .40	3.—	25.—
<i>Gentiana acaulis</i>	— .40	3.—	25.—	— <i>rosea grandifl.</i>	— .40	3.—	25.—
<i>Helianthemum</i> in Sorten	— .30	2.50	20.—	— <i>Sieboldi</i> in Sorten	— .25	2.—	15.—
<i>Heuchera</i> in Sorten	— .30	2.50	20.—	<i>Ramondia pyrenaica</i>	— .75	6.—	—
<i>Iberis</i> in Sorten	— .30	2.50	20.—	<i>Saxifragen</i> , rosettenartige	— .30	2.50	20.—
<i>Iris pumila</i> in Sorten	— .15	1.—	5.—	— moosartige	— .30	2.50	20.—
<i>Iris pumila</i> Hybr. in Sorten	— .20	1.50	10.—	<i>Sedum</i> in Sorten	— .25	2.—	15.—
<i>Oenothera missouriensis</i>	— .30	2.50	20.—	<i>Sempervivum</i> in Sorten	— .20	1.20	8.—
<i>Papaver nudicaule</i> in Sorten	— .25	2.—	15.—				

Hohe und halbhohle Stauden.

	1 St.	10 St.	100 St.		1 St.	10 St.	100 St.
	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>		<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>
<i>Anemone japon.</i> in Sorten	— .30	2.50	20.—	Freiland-Farne siehe folgende			
<i>Aquilegia</i> in Sorten	— .30	2.50	20.—	Seiten, 8 und 9			
<i>Aster alpinus</i> in Sorten	— .30	2.50	20.—	<i>Linum arboreum</i>	— .35	3.—	25.—
<i>Campanula</i> , hochwachsende				<i>Liatris</i> -Arten	— .40	3.—	25.—
Arten	— .40	3.—	25.—	<i>Megasea</i> Hybr.	— .40	3.—	25.—
<i>Chrysanth.</i> max. Varietäten	— .40	3.—	25.—	<i>Rudbeckia</i> <i>Neumannii</i>	— .30	2.50	20.—
<i>Cimicifuga</i> Varietäten	— .50	4.—	30.—	<i>Solidago</i> -Arten	— .30	2.50	20.—
<i>Digitalis glox.</i> Hybr.	— .25	2.—	15.—	<i>Trollius</i> Hybr.	— .30	2.50	20.—
Edel- und Kugeldisteln	— .40	3.—	25.—	<i>Veronica</i> -Arten	— .40	3.—	25.—
<i>Erigeron</i> -Arten	— .30	2.50	20.—	<i>Wahlenbergia</i> in Sorten	— .40	3.—	25.—

100 Stauden für Steinpartien in 20 Sorten Mk. 20.—

Eine feinere Auswahl mit Eriken und besseren Farnen 100 Stück Mk. 25.—

Eine Zusammenstellung v. 100 Pflanzen, und zwar 80 Stauden, 10 Sträuchern, 5 Rankpflanzen und 5 Koniferen für Steinpartien Mk. 30.—

Für Fels- und Steinpartien passende Pflanzen

(Fortsetzung)



Kriechende Cotoneaster (mit Topfballen vorrätig).

Halbsträucher und niedere Sträucher.

	1 St.	10 St.	100 St.		1 St.	10 St.	100 St.
Ceanothus in Sorten . . .	0.75	6.—	50.—	Genista andreana . . .	0.75	6.—	—
Berberis Thunbergi . . .	0.50	4.—	30.—	Genista alba dura . . .	0.75	6.—	—
Caragana pygmaea . . .	0.60	5.—	40.—	Hedysarum multijug. . .	0.60	5.—	40.—
Cotoneaster, kriechende . .	0.60	5.—	40.—	Lonicera syringantha . .	0.75	6.—	50.—
Cotoneaster, strauchartige (Feverdornartige)	0.75	6.—	50.—	Mahonia Aquifolium . . .	0.40	3.—	25.—
Cydonia japon. in Sorten . .	0.45	3.50	30.—	Potentilla fruticosa . . .	0.30	2.50	20.—
Cytisus Schipkaensis . . .	0.90	7.50	60.—	Philadelphus microph. Hybr.	0.60	5.—	40.—
Cytisus purpureus	0.50	4.—	30.—	Spiraea crispiifolia . . .	0.40	3.—	25.—
Desmodium pendulifl. . . .	0.60	5.—	40.—	Spiraea Bumalda			
Evonymus nana	0.50	4.—	30.—	„Anthony Waterer“ . . .	0.40	3.—	25.—

Rankpflanzen.

	1 St.	10 St.	100 St.		1 St.	10 St.	100 St.
Bignonien in Sorten	1.—	8.—	70.—	Hedera Helix, Ephen in 10 verschieden., veredelten Sorten	0.60	5.—	40.—
Clematis vitic. Ker- mesina	0.90	7.50	60.—	Loniceren in Sorten	0.50	4.—	30.—
Clematis paniculata	0.90	7.50	60.—	Rosa Wichuraiana			
Jasminum nudiflorum	0.40	3.—	25.—	Hybr. in Sorten	0.50	4.—	30.—

Koniferen (siehe letzte Umschlagseite).

	1 St.	10 St.		1 St.	10 St.
Juniperus nana canad.	2.25—4.—	20—35	Picea exc. Clambrasil.	3.—7.—	—
Juniperus nana canad. aurea	3.—	27.50	Picea exc. Gregoryana	3.—	—
Juniperus Sabina	1.20	10.—	Picea excels. Maxwelli	2.—	18.—
Juniperus Sabina ta- mariscifolia	1.20	10.—	Picea excels. pumila	3.—	27.50
Juniperus Sab. varieg.	1.50	14.—	Picea excels. pygmaea	1.00—4.—	8—35
Juniperus virg. tripart.	1.20	10.—	Picea excels. Remonti	1.75—6.—	—
Juniperus recurva			Pinus montana	1.00 1.60	8 15
squamata	2.25	20.—	Thuja occ. globularis	1.60 2.25	15—20
			Thuja occ. recurva nana	1.60—2.25	15—20

Für Landschaftsgärtner!

Unsern Engros-Katalog mit reicher Auswahl in Stauden, Gehölzen, Koniferen, Schlingpflanzen und Obstbäumen senden wir gerne nochmals zu.

Auch schicken wir gerne unsern Privat-Hauptkatalog zur Weitergabe an die Kundschaft; auf die Preise dieses letzteren erhält der Landschafts- oder Handelsgärtner dann 15 Prozent Rabatt.

Stauden für landschaftsgärtnerische oder für Schnittblumenzwecke in kultivierten, kräftigen Pflanzen in feinsten Auswahl: 100 St. Mk. 25.—, 1000 St. Mk. 200.—.

Sommer-Flieder oder Sommer-Syringen.

Ceanothus (Säckelblume).

Die Ceanothus gehören mit ihrem, fast den ganzen Sommer durchwährenden Reichtum zierlicher Traubenblüten in dichter Menge über dem Laubbusch mit zu den schönsten Sträuchern, die unausgesetzt bis zum Spätherbst prachtvolles Schnittblumen-Material liefern.



„Gloire de Versailles“
Ist die schönste himmelblaue Sorte.

„Ceres“, hellrosa
„Coquette“, karminrosa
„Marie Simon“, hellrosa
„Croix du Sud“, dunkelschleierblau
„Azureus grandiflorus“, himmelblau

Pflanzen in Töpfen kultiviert,
die ein sicheres Anwachsen gewährleistet:

1 St. Mk. 0.60, 10 St. Mk. 5.—,
100 St. Mk. 40.—.

Der ganze Satz der 6 Sort. Mk. 3.

„Perle rose“
Ist eine prachtvolle Neuheit mit
dichtgedrängten Rippen von
hellrosa Farbe. Extra schön.

Kultivierte Topfpflanzen:
1 St. Mk. 0.80, 10 St. Mk. 7.—.



Pampasgras

Gynerium argenteum.

Im Herbstschmucke der hohen, weissen
Blütenfahnen über dem imposanten Gras-
busche ist das Pampasgras von unver-
gleichlicher Wirkung.

Gibt man den Pflanzen einen guten
Winterschutz, so werden sie im Laufe
der Jahre wahre Riesenschmuckstücke.
Nur durch Teilung echt vermehrte Sorten
gewährleisten sicheres Blühen und bieten
wir deshalb nur solche (keine Sämlinge

hierunter an :

Soyeux nain (Bertini)

reichblühend mit grossen Fahnen auf halbhohen Schäften.

Topfpflanzen: 1 Stück Mk. 0.60, 10 Stück Mk. 5.—

Extra starke Topfpflanzen: 1 Stück Mk. 1.—, 10 Stück Mk. 8.—.

„Argenteum elegans“ mit hohen weissen Fahnen.

Topfpflanzen: 1 Stück Mk. 0.75, 10 Stück Mk. 6.—

„Rendatleri“ mit mattsilbrigrosafarbenen Blütenfahnen

Topfpflanzen: 1 Stück Mk. 0.75, 10 Stück Mk. 6.—

Um zur Gynerium-Blütezeit grössere Gruppen blühender Gynerien an bestimmten Plätzen zur Schmuck-Anwendung zu bringen, raten wir, die Topfpflanzen in grössere Töpfe zu pflanzen und sie dann zur Blütezeit nach Wunsch zu verwenden.

Clematis

Clematis Jackmanni

siehe Haupt-
Engros-Katalog.

10 Stück Mk. 8.—,
100 Stück Mk. 70.—.

Koniferen zu Garten-Anlagen.

In Sorten nach unserer Wahl:

Auswahl zu Gruppenpflanzungen in guter Sortenwahl:

50—80 cm hoch	10 Stück Mk.	8.—	0,80—1,50 m hoch	10 Stück Mk.	15.—
	25 „ „	18.—		25 „ „	36.—
	100 „ „	70.—		100 „ „	140.—

Beste Auswahl zu Gruppen

mit wenigstens $\frac{1}{3}$ feinsten Koniferen zur Einzelpflanzung:

50—80 cm hoch	10 Stück Mk.	12.—	1,50—2,00 m hoch	10 Stück Mk.	35.—
	25 „ „	27.50		25 „ „	85.—
	100 „ „	100.—		100 „ „	300.—
0,80—1,50 m hoch	10 Stück Mk.	20.—	desgl. in gemischt. Grösse von	10 Stück Mk.	16.—
	25 „ „	47.50		25 „ „	38.—
	100 „ „	180.—		100 „ „	150.—

Koniferen. Prachtvolle mehrmals verpflanzte Waren.



Abies concolor.

Der
reichhaltige Inhalt
unserer

Koniferen-,
Gehölz- und
Obst-Baum-
schulen

ist im
Haupt-Verzeichnis
angeführt.

—

European Nursery Catalogues
A virtual collection project by:
Bücherei des Deutschen Gartenbaues e.V.
Paper version of this catalogue hold by:
Hochschule Weihenstephan
Digital version sponsored by:
private